

# DON BOSCO JUGEND DRITTE WELT

## Themeninformation: Berufsbildung



Eine Berufsausbildung verhilft Jugendlichen nicht nur zu Arbeit und Einkommen, sondern stärkt auch deren Selbstvertrauen und Verantwortungsgefühl. Sozial und wirtschaftlich benachteiligte Jugendliche haben es besonders schwer. Das Risiko von Armut und Arbeitslosigkeit für Ungelernte ist groß. Doch nur wenige Staaten können sich ein staatlich finanziertes Berufsbildungssystem leisten. Besonders in armen Ländern fehlt es an guter Ausbildung. Für die Salesianer ist berufliche Bildung eine wichtige Voraussetzung damit das Leben junger Menschen gelingt.

## Berufsausbildung bei Don Bosco

Berufliche Bildung erschließt die produktiven Potenziale von Menschen und ist somit das beste Mittel gegen Armut und Perspektivlosigkeit.

Weltweit bieten die Salesianer in 520 Berufsbildungseinrichtungen jährlich etwa 170.000 Mädchen und Jungen eine berufliche Ausbildung, z.B. als Schlosser, Erzieher, EDV-

Anwender, Elektriker, Kaufmann, Schreiner, Drucker oder Landwirt.

Dem Vorbild des Erziehers und Ordensgründers Johannes Bosco folgend, erhalten arme und benachteiligte Jugendliche in diesen Einrichtungen eine umfassende Förderung: Die Ausbildung ist praxisorientiert, vermittelt aktuelles Fachwissen und unterstützt die ganzheitliche persönliche Entwick-

DON BOSCO  
JUGEND DRITTE WELT

Spendenkonto-Nr. 870 005  
Sparda Bank West, BLZ 370 605 90



lung der Jugendlichen, um deren fachliche, soziale und personale Kompetenzen zu stärken. Betriebspraktika und die Zusammenarbeit mit Unternehmen fördern den Übergang ins Berufsleben. Viele Unternehmen schätzen dies und stellen gerne Absolventen von Don Bosco Einrichtungen ein. Einige Ehemalige gründen später auch eigene Unternehmen und schaffen so weitere Arbeitsplätze.

Wer eine berufliche Perspektive und christliche Werte im Leben entdeckt hat, neigt weniger zu Auswanderung, Drogen oder

Gewalttätigkeit. Zudem hilft handwerkliche oder landwirtschaftliche Ausbildung und Arbeit auch bei der Verarbeitung von Traumata, die durch Krieg, Flucht oder Vernachlässigung entstanden sind.

Don Bosco hat vorgelebt, wie Kindern und Jugendlichen aus tiefster Not geholfen werden kann und wie sie gleichzeitig zu wertvollen Mitgliedern der Gesellschaft werden. Nach seinem Grundsatz „Bildung überwindet Armut“ wird in den tausenden Don Bosco Zentren dafür gearbeitet, dass benachteiligte Kinder und Jugendliche eine echte Chance erhalten.

## Daten und Fakten

- Der Übergang von der Schule ins Berufsleben ist für junge Menschen eine besonders schwierige Lebensphase.
- Hohe Jugendarbeitslosigkeit ist weltweit ein Problem. Im Alter von 15-24 Jahren sind arbeitslos: Nahost 29%, Lateinamerika 22%, Nordafrika 33%, Osteuropa 18%
- Jugendarbeitslosigkeit ist in vielen Ländern Ursache von Gewalt und Migration.
- 85% aller Jugendlichen leben in Entwicklungsländern. Sie benötigen Ausbildung, Arbeit und Einkommen.
- Gerade in armen Ländern werden dringend gut ausgebildete Fachkräfte benötigt.
- Eine bedarfs- und praxisorientierte Berufsbildung führt nachweislich zu mehr Einkommen und Beschäftigung.

## Projektbeispiele

- Elektrikerausbildung in Marokko, [www.association-juk.org](http://www.association-juk.org)
- Berufsbildungszentrum Medellin, Kolumbien, [www.ciudadonbosco.org](http://www.ciudadonbosco.org)
- Jugendhilfe und Ausbildung, Trier, Deutschland, [www.helenenberg.de/](http://www.helenenberg.de/)
- Don Bosco Institute of Technology in Mumbai, Indien, [www.dbit.in](http://www.dbit.in)
- Maurerausbildung für Bürgerkriegs-Flüchtlinge im Sudan

Die Salesianer Don Boscós kümmern sich in diesen Projekten um die Betreuung und Rehabilitation von Straßenkindern.

**Spendenkonto 870 005 Sparda Bank BLZ 370 605 90**

**Zum Weiterlesen:** B. Loewen/B. Overwien, Jugendliche stärken— Entwicklungspolitische Ansätze und Perspektiven für Bildung und Beschäftigung (2005); ISBN 3-88939-775-1  
Don Bosco und die Welt der Arbeit, Heft 18 (Berufliche Ausbildung und Existenzgründung)

Weitere Auskunft erteilen wir Ihnen gerne unter:

Don Bosco  
JUGEND DRITTE WELT  
Sträßchensweg 3  
53113 Bonn

Tel. 0228 539 65-45  
Fax 0228 539 65-66

E-mail:  
[info@jugend-dritte-welt.de](mailto:info@jugend-dritte-welt.de)  
[www.jugend-dritte-welt.de](http://www.jugend-dritte-welt.de)

Sparda Bank West  
BLZ 370 605 90  
Konto 870 005

Mitglied von:

